
Peking 2018: Polestar vom Nordpol zum Pluspol

Mit eiskaltem Rückenwind reist der Polestar 1 zur Auto China 2018 (25. April bis 4. Mai) ins frühlingshafte Peking: Das neue Modell der elektrifizierten Hochleistungs-Marke Polestar hat die erste Bewährungsprobe in Nordschweden bestanden. In Peking präsentiert sich das 2+2-sitzige Performance-Hybridcoupé nun erstmals der breiten Öffentlichkeit im Reich der Mitte. Die Weltpremiere im vergangenen Herbst in Shanghai war ausschließlich geladenen Gästen vorbehalten worden.

Unweit des Polarkreises musste ein Prototyp zwei Wochen lang verschiedene Probe- und Abstimmungsfahrten bei Temperaturen von bis zu minus 28 Grad Celsius absolvieren. Die Testfahrer haben sich hier besonders auf die aktive Drehmomentverteilung konzentriert: Das System nutzt Elektromotoren an den Hinterrädern mit einzelnen Planetengetrieben. Dabei konnte die Balance des Chassis auf Eis verbessert werden. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Polestar 1 bei Wintererprobung am Nordpolarkreis.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volvo